

Zeitschrift: Mitteilungsblatt der Schweizerischen Parkinsonvereinigung = Magazine d'information de l'Association suisse de la maladie de Parkinson = Bollettino d'informazione dell'Associazione svizzera del morbo di Parkinson

Herausgeber: Schweizerische Parkinsonvereinigung

Band: - (1989)

Heft: 16

Rubrik: Aus den Ortsgruppen = Nouvelles des groupes locaux = Dai gruppi locali

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aus den Ortsgruppen Nouvelles des groupes locaux Dai gruppi locali

5jähriges Jubiläum der Parkinson-Selbsthilfegruppe Zürich

Am 10. August 1989 wurde dieses Jubiläum gebührend mit einem kleinen Ausflug gefeiert. 22 Personen trafen sich bei schönstem Wetter in Zürich am Schiffsteg beim Bürkliplatz. Von dort ging es dann gemütlich mit dem Fahrtwind im Gesicht weiter Richtung Restaurant Seerose, wo uns ein schmackhafter z'Vieri erwartete.

Dieser wurde verdankenswerterweise durch unsere Leiterin, Sr. Christophora Uhler, organisiert. Bei verschiedenen Spielen und Gesang verflog die Zeit um Nu und wir mussten uns schon bald wieder auf den Heimweg machen.

Wieder in Zürich angekommen, sah ich bei allen Teilnehmern zufriedene Gesichter. Auch Daniel, mein 10jähriger Enkel, der als Sondergast an unserem Ausflug teilgenommen hat, kommentierte unseren Jubiläumsausflug mit «s'isch lässig gsi!»

Trudi Umiker



Parkinson-Selbsthilfegruppe Bezirk Horgen

Am Nachmittag des 21. April 1989 war es für die Organisatoren geradezu spannend, zuzusehen, wer alles im Katholischen Pfarreizentrum Rüslikon eintraf. Die bescheidenen Erwartungen wurden deutlich übertroffen, auch was Interesse und Engagement anbelangte. Insgesamt

waren neun Damen und vier Herren erschienen, wogegen sich fünf angemeldete Personen aus verständlichen Gründen entschuldigen liessen.

Quasi als guter Geist im Hintergrund waltete die freundliche Sozialarbeiterin, Heidi Weber, aus Zürich. Nach kurzer, gegenseitiger Vorstellung – man hatte sich ja noch nie gesehen! – kam man recht bald ungeniert auf unsere gemeinsame Chronischkrankheit, eben den Par-

kinsonismus zu reden. Man suchte dessen Wesen zu ergründen und stiess bald auf ein Grundmuster der Krankheit, die im übrigen gar vielerlei Gesichter aufweise. Man sprach von diversen Behandlungsmethoden und erörterte die mannigfachen Therapien. Wohlbefinden und Milderung der Krankheitssymptome hängen weitgehend von den behandelnden Ärzten ab und klaffen oft genug weit auseinander, so dass die Bevorteilten den weniger glücklich Betreuten manch guten Tip mit auf den Weg zu geben in der Lage waren. – Eine aufgelockerte Kaffeepause trug Wesentliches dazu bei, einander besser kennen zu lernen. Man beschloss auch, künftighin nicht ausschliesslich vom Parkinson-Syndrom zu sprechen, sondern sich jeweils gegenseitig ca. eine Stunde zu unterhalten. So las denn J.H. beispielgebend eine Kurzgeschichte in seinem angestammten Dialekt vor.

Das nächste Gruppentreffen soll bereits am 2. Juni 1989 in Szene gehen. In seinem Verlauf wird Frau A.D. eine Fingergymnastik leiten und Frau F. ist bereit, einen von ihr aufgenommenen Naturfilm aus der Umgebung von Hirzel vorzuführen. Auf diese Weise ist zu erwarten, dass unsere eben gegründete Selbsthilfegruppe in kürzester Zeit die erhoffte Aktivität erlangen wird.

Um eventuell weiteren Parkinson-Mitpatienten aus dem Bezirk den Anschluss an unsere Selbsthilfegruppe zu ermöglichen, sollen folgende Hinweise dienlich sein: Unsere Treffen finden im Katholischen Pfarreizentrum Rüslikon statt. Allfällige Beiträge zum Grundthema oder für den Unterhaltungsteil sind willkommen.

Weitere Auskünfte erteilt Jacques Hefti, Schönenstr. 42, 8803 Rüslikon, Tel. 01/724 2316

Zusammenkünfte der Glarner Gruppe

Allmonatlich am ersten Dienstag-Nachmittag treffen wir Parkinson-Patienten und unsere Begleitung uns zu einem gemütlichen Hock im Kirchgemeindehaus in Netstal.

Die Besucher aus den verschiedenen Orten treffen mit dem Auto, dem Zug oder mit dem Rollstuhltaxi ein. Es freuen sich alle auf ein Wiedersehen. Mit lieber Hilfe geht das Aus- und Einsteigen vonstatten.

Kaum sitzen wir recht, kommen Gläser auf den Tisch und unsere guten Geister bewirten uns.

Nach dem ersten Begrüssen und Fragen wie es gesundheitlich stehe, fängt Herr Hoffmann mit dem Bericht des Tages an. Die neuen Statuten werden vorgelesen und heftig diskutiert. Manchmal machen wir unter Musikbegleitung Turnübungen mit den Spreusäckli, die uns unsere Kassierin Sophie geschenkt hat, und singen dazu. Merkwürdigerweise sind wir nicht immer mit der Musik fertig, aber es heisst doch

«Übung macht den Meister», oder «Lachen ist gesund».

Bald ist die Zeit gekommen für den guten Milchkaffee mit feinem Kuchen, der von unseren Mitgliedern gemacht wird. Zwischendurch bringt Schaag Sprüche aus seinem Repertoire.

Viel zu schnell vergeht die Zeit und wir müssen uns wieder trennen. Mit der Freude im Herzen, einen gemütlichen Nachmittag verbracht zu haben, kehren wir wieder heim.

Uf Wiederluägä, Eure

Maria Zimmermann

Wir danken – Nos remerciements – Grazie

Spenden

Adorjani Csaba Dr. med., Zürich.....	Fr.	70.—
Fondation Alfred + Eugénie Baur, Genève	Fr.	10'000.—
Bayer (Schweiz) AG Zürich.....	Fr.	500.—
Das Beste aus Reader's Digest, Zürich	Fr.	750.—
Gadient-Schlegel Markus + Alice, Chur (Kollekte Hochzeitsfeier f. Selbsthilfegruppe Chur)	Fr.	336.20
Illig Raoul, Berg am Irchel	Fr.	100.—
Röllli Josy, Niederteufen.....	Fr.	1'000.—
(für Forschung) Schering AG, Zürich (Übernahme der Kosten der Mitgliederversammlung)	Fr.	3'138.60
Ungenannt	Fr.	50.—
Ungenannt	Fr.	100.—
Wildenmann S., Gnadenthal	Fr.	50.—
Winterthur-Versicherungen, Winterthur	Fr.	2'000.—
Im Gedenken an Herrn Lorenz Braun, Braunau (Mitglied der Schweiz. Parkinsonvereinigung)	Fr.	50.—
Im Gedenken an Herrn Paul Doppler, Basel	Fr.	2'505.—
Im Gedenken an Herrn Martin Egloff, Niederrohrdorf (Mitglied der Schweiz. Parkinsonvereinigung)	Fr.	250.—
Im Gedenken an Herrn Heinrich Hafen, Hünenberg	Fr.	400.—
Im Gedenken an Herrn Dr. Hans Lyner, Basel (Mitglied der Schweiz. Parkinsonvereinigung)	Fr.	690.—
Im Gedenken an Herrn Hans Widmer, Winterthur (Mitglied der Schweiz. Parkinsonvereinigung)	Fr.	1'440.—
Im Gedenken an Herrn Julian Werlen, Wiler (Mitglied der Schweiz. Parkinsonvereinigung)	Fr.	500.—

Wir danken der Firma Ernst Gafner AG, Schlieren für ihre zahllosen und prompten Dienste bei der Einrichtung des Computer-Systems, die sie nicht in Rechnung gestellt hat.

Angesichts der stets zunehmenden Aufgaben unserer Vereinigung sind wir sehr dankbar für Legate und Spenden, auch anstelle von Blumen bei Todesfällen. Unser Konto

PC 80-7856-2
Schweiz. Parkinsonvereinigung
Wädenswil

Nous sommes toujours très reconnaissants si vous pensez à nous par des legs et dons, et également pour des dons à la place de fleurs lors d'un décès.

No. CCP 80-7856-2
Association suisse de la maladie de Parkinson
Wädenswil

Siamo sempre molto grati per legati e donazioni, che ci aiutano a far fronte ai sempre maggiori oneri finanziari, anche al posto di fiori in caso di decessi. Il nostro conto corrente postale:

80-7856-2 Associazione svizzera del morbo di Parkinson
Wädenswil